

9. April 1962 Kpff/bu

Herrn Professor
Dr. Georg Lukács
Budapest V.
Belgrád RKP.2. V.EM.5.
Ungarn

Sehr verehrter Herr Professor Lukács,

haben Sie sehr herzlichen Dank für Ihre Zeilen vom
24. März und den angekündigten Beitrag zu unserer
Broschüre. Sobald ich den Text in Händen habe, werde
ich mir erlauben, Ihnen wieder zu schreiben.

Mit ergebenen Empfehlungen

Ihr

Arend Kulenkampff
(Arend Kulenkampff)
S. FISCHER VERLAG
Lektorat

MTA FIL. INT.
Lukács Arch.

Herrn Professor
Dr. Georg Lukács
B u d a p e s t V
Belgrad RKP. 2. V. EM. 5

18. April 1962
Kpff/au

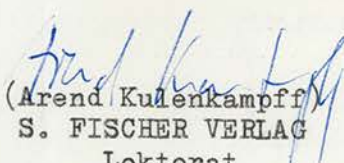
Sehr verehrter Herr Professor Lukács,

so sehr wir bedauern, daß Sie in unserer Broschüre für
Tibor Déry nicht mit einem Beitrag vertreten sein
können, so haben wir doch volles Verständnis für Ihre
Gründe.

Ich möchte Ihnen noch einmal für Ihre Absicht danken
und würde mich freuen, wenn sich später einmal eine
Gelegenheit zur Zusammenarbeit zwischen Ihnen und dem
S. Fischer Verlag ergäbe.

Mit ergebenen Empfehlungen

Ihr


(Arend Kulenkampff)
S. FISCHER VERLAG
Lektorat

MTA FIL. INT.
Lukács Arch.

26. April 1962 Kpff/bu

Herrn
Professor Dr. Georg Lukács
Budapest V.
Belgrad RKP.2. V.EM.5.
Ungarn

Sehr verehrter Herr Professor Lukács,

ich hoffe, Sie nehmen es mir nicht übel, wenn ich mich heute noch einmal in der Angelegenheit unserer Déry-Broschüre an Sie wende. Wie Tibor Déry mir schrieb, haben Sie sich zweimal über seinen Roman geäußert und das Buch nach Erscheinen der ungarischen Ausgabe ausführlich rezensiert. Da dem S. Fischer Verlag, wie gesagt, sehr viel an einem Beitrag von Ihnen liegt, möchte ich Sie fragen, ob Sie uns nicht diese Rezension zur Verfügung stellen könnten. Ich fühle mich zu dieser Frage berechtigt, weil Sie schreiben, Sie seien zur Zeit nicht imstande, etwas Neues über den "Unvollendeten Satz" zu verfassen, und ich bitte Sie, diese Erkundigung nicht als Zudringlichkeit anzusehen, sondern nur als Beweis unseres Interesses.

Mit ergebenen Empfehlungen

Arend Kulenkampff
(Arend Kulenkampff)
S. FISCHER VERLAG
Lektorat

MTA FIL. INT.
Lukács Arch.

pművészeti Múzeum
El Greco: Férfi tanulmányfej

Mr. de just, 21. 9. 64

Lukács Arch.

MTA FIL. INT.

511
L 423-984
KUHLENKAIYR F7

Sehr verehrter Herr Professor Lukács,
Ehe ich Ihr liebenswürdiges und schönes Handverlamm, möchte ich nicht
versäumen, Ihnen für das hohe geistige Vergnügen zu danken, das der
Abend im Hause Déry auch retrospektiv für mich bedeutet und sicher-
lich immer bedeuten wird. Es ist nicht Sentimentalität, wenn ich
sage, daß das Studium Ihrer Werke (insbesondere der ästhetischen Schriften),
die ich schätze und verehere selbst da, wo die philologische Schule, die ich
durchlaufe, hier hinter andere Gedankengänge weiche, durch die
Tatsache Ihres persönlichen Bekanntheits eine zusätzliche, auf dem
Reiz des Gedächtnisses jener Stunden beruhende Anziehungskraft
gewirkt.

Sehr aufrichtig ergebener
Arndt von dem Knapp

FNyV 23. 10. 64

Ára: 1.20 Ft

